

DJK mittendrin

Zeitung des Diözesanverbandes Limburg Ausgabe 1-2012

Sportverband



Aktuelles
Berichte
Infos aus den Vereinen
Vereinsmanager
Veranstaltungen
Bundesverband
Sport und mehr...

DJK-Familie

ausgezeichnet!

Familie Schratz (DJK Griesheim) bekommt DOSB-Preis

Liebe Sportlerinnen und Sportler, liebe Verantwortliche in den Vereinen des DJK-Diözesanverbandes Limburg,

liebe Mitglieder im DJK Diözesanverband Limburg, wir hoffen, dass Sie und Ihre Vereine sportlich und privat gut gestartet sind in das Jahr 2012.

Im DJK Verband Limburg sind in diesen ersten beiden Monaten des Jahres 2012 auch schon viele Dinge passiert über die in diesem ersten „mittendrin“ 2012 berichtet werden soll. Unter anderem Gedenken wir dem im Januar verstorbenen Ehrenmitglied der DJK Hattersheim, Gerold Winkler.



Inzwischen ist die Bestandserhebung abgeschlossen und wir freuen uns über den Mitgliederzuwachs von fast 300 Mitgliedern im Jahr 2012 gegenüber der Bestandsmeldung 2011.

Erfreuliches gibt es aus Griesheim zu berichten. Hier ist die gesamte Familie Schratz, die ja eine tragende Säule dieses Vereines ist, zu besonderen Ehren gelangt mit der Verleihung des Preises „Sportfamilie des Jahres“ den der DOSB im Februar verliehen hat.

Erfolgreich war auch der Start der erstmals durchgeführten DJK Vereinsmanageraus- bildung mit 22 Teilnehmern und bereits zwei Wochenendveranstaltungen im Januar und Februar 2012

*Es grüßt Sie für den DJK-Diözesanverband Limburg
Dieter Euler (Diözesanvorsitzender)*

DJK Bundesverband

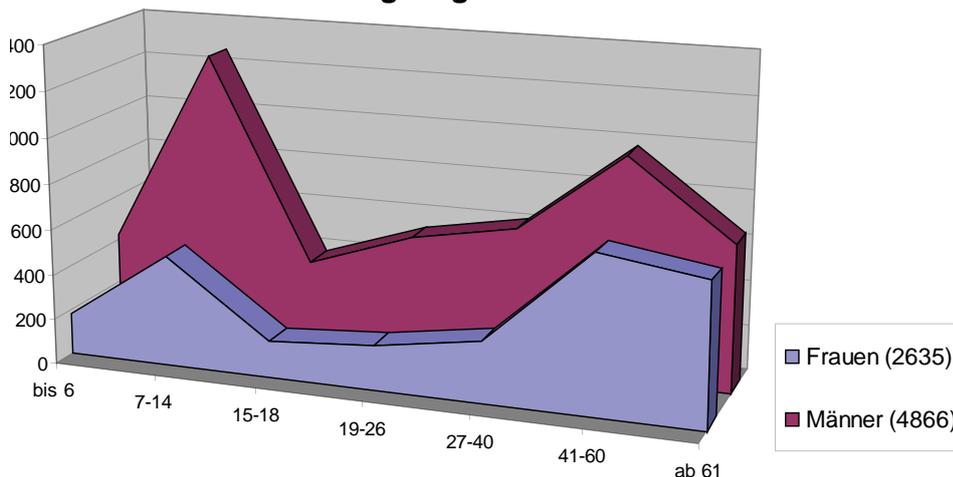
Bestandserhebung 2012

Leichter Mitgliederzuwachs im DV

Im DJK Diözesanverband Limburg mit seinen inzwischen 23 Vereinen gibt es nach den aktuellen Bestandsmeldungen wieder mehr

als 7500 Mitglieder. Insgesamt haben wir 2635 weibliche und 4866 männliche Mitglieder. Davon sind 3651 Jugendliche unter 27 Jahre.

DJK DV Limburg Mitglieder 2012



DJK SG Hattersheim trauert um Gerold Winkler

Pressemitteilung DJK Hattersheim

Am 09. Januar 2012 verstarb im Alter von 71 Jahren überraschend unser Mitbegründer, langjähriger Vorsitzender und Ehrenmitglied des Vorstands Gerold Winkler. Wir trauern um eine Persönlichkeit, die über 45 Jahre lang das Leben in unserem Verein mitgestaltet hat und bis zuletzt in unserem Vorstand aktiv war.

Mitte der 50iger Jahre kam Gerold Winkler nach Hattersheim, wo er sich zunächst in der Katholischen Jungen Gemeinde engagierte, bevor er im Jahr 1966 zusammen mit 68 Weggefährten die SG DJK Hattersheim gründete. Dort bekleidete er anfangs das Amt des Kassierers und wurde

1975 zum Leiter der Abteilung Fußball gewählt, für die er auch als Spielausschußvorsitzender agierte. Über viele Jahre war er dann stellvertretender Vorsitzender und von 1994 bis 2000 erster Vorsitzender des Gesamtvereins, den er mit viel Umsicht und Engagement leitete.

Die Motivation für seinen unermüdlichen Einsatz bezog Gerold Winkler aus dem christlichen Glauben, der nicht zuletzt auch in seinem engen Bezug zur DJK und zur katholischen Pfarrgemeinde in Hattersheim zum Ausdruck kam. Vor allem für die jungen Menschen in

unserem Verein war er mit seinem warmherzigen und ausgeglichenen Wesen stets ein großes Vorbild.

Für seine jahrelange ehrenamtliche Vereinstätigkeit und seine besonderen Verdienste um die Gesellschaft erhielt er im Jahr 2006 den Ehrenbrief des Landes Hessen. Bereits zuvor wurde er im Jahr 2004 im Verein zum Ehrenvorstandsmitglied ernannt.



In großer Dankbarkeit und lebendiger Erinnerung nehmen wir Abschied von einem wunderbaren Menschen und Freund. Wir werden ihn sehr vermissen.

Der Vorstand DJK SG Hattersheim

Wandertag des Landesverbandes Hessen

Wandertag 2012 in Bad Homburg-Kirdorf

Der Wandertag 2012 des DJK Landesverbandes Hessen wird im Jahr 2012 von der DJK Helvetia Bad Homburg-Kirdorf e.V. ausgerichtet. Der Wandertag findet am Sonntag, dem 17. Juni 2012 statt.



Tel. 06172 /84293 oder im DV-

Infos bei LV-Vorsitzender Monika *Büro in Limburg.*
Kaiser

DV-Kegeltturnier

2012 in Bad Homburg-Kirdorf

Das Kegeltturnier des DJK DV-Limburg findet in diesem Jahr in diesem Jahr am 28. April 2012 im Bürgerhaus (Stedter Weg 40) in Bad Homburg-Kirdorf statt.

Infos gibt es beim DV-Kegelsportwart Herbert Tschersich,

Tel. 06172 - 43162
mail: herbert_inge@t-online.de

Erste DJK-Vereinsmanagerausbildung C-Lizenz

Ausbildungsinitiative Südwest startet mit neuem Konzept ins Jahr 2012

Vom 12.-15. Januar 2012 startete mit dem Eröffnungswochenende im Don-Bosco-Haus in Mainz, die Vereinsmanager C-Lizenz Ausbildung der DJK Ausbildungsinitiative Südwest.

In unterschiedlichen Positionen, vom Vorsitzenden über Kassenwart bis zum Jugendleiter, nehmen sie verantwortungsvolle Aufgaben wahr, die bei Vereinsgrößen zwischen 70

Mit der DJK-Vereinsmanagerausbildung erhalten die TeilnehmerInnen nun eine fundierte formale Qualifikation die auch vom DOSB annerkannt ist.

So beinhaltet das Programm Bausteine zu den Themen „Strukturen im Sport, Führung im Verein, Veranstaltungs- und Projektmanagement, Rhetorik, Marketing/ Öffentlichkeitsarbeit, Finanzen und Versicherungen, Vereinsrecht und Haftung sowie Prävention gegen sexualisierte Gewalt im Sport“.

Geleitet wird die Veranstaltung von Rainer Mäker (DJK-Speyer), Stefan Wink (DJK-Mainz)

und Joachim Sattler (DJK-Limburg).

Zusätzlich sind weitere



Referenten wie im Bild links Michael Leimbach (Speyer) oder oben Rainald Kauer (DJK DV Trier) im Einsatz.



22 TeilnehmerInnen

Mit 22 Teilnehmerinnen und Teilnehmern findet diese erstmalig durchgeführte Vereinsmanagerausbildung an drei Ausbildungsblöcken im Januar, am ersten Februarwochenende und am zweiten Maiwochenende statt, wo mit Präsentation der Hausarbeiten und einem Prüfungszyklus die Vereinsmanagerausbildung zu Ende gehen wird.

Die TeilnehmerInnen sind weitgehend heute schon als Vorstandsmitglieder in ihren Vereinen tätig.

und 3.500 Mitgliedern zum Teil erhebliche Ansprüche an organisatorischen-, wirtschaftlichen und Managementaufgaben beinhalten.

Bausteine für die Vorstandsarbeit



Zweites Wochenende im Februar

Das zweite Wochenende fand ebenfalls im Don-Bosco-Haus in Mainz vom 3.-5. Februar statt.

Daniel Marschollek, Diözesanjugendleiter des DJK-Sportverbandes Mainz, bearbeitete das Thema „Marketing im Sport in Theorie und Praxis“.



Im Mittelpunkt seiner Ausführungen standen Umfeldanalyse, Grundlagen, Marketing-Mix.

Als Praxisbeispiel hatte er am Samstagmorgen einen Besuch im Stadion von Mainz 05



mit einer Analyse der dortigen Marketingstrategie erwählt. Der Besuch bereitete allen, auch wenn nicht alle Fans des runden Leders waren, viel Freude, denn wann hat man/frau schon mal die Chance hinter die Kulissen zu schauen?

Öffentlichkeitsarbeit

Am Nachmittag folgte das Thema „Öffentlichkeitsarbeit“, dargeboten von Simone Brandmüller, BDKJ/Bischöfliches Jugendamt des Bistums Mainz.

Besonderen Wert legte die kompetente Referentin auf Grundsätze, die Kontaktarbeit und -pflege sowie das DJK-Profil als Alleinstellungsmerkmal. Anregende Hinweise zu Internet, Vereinszeitung, Schaukasten, web2.0, ...durften nicht fehlen.

Der Sonntag begann mit einem Gottesdienst, den Kaplan Simon Schade, einer der Teilnehmer an dieser Ausbildung, mit allen feierte.

Er ist Mitgründer der DJK IHS Crusaders Kronberg, die



Inlinehockey betreiben.

Projektarbeit

Im Anschluss stand die Projektarbeit auf dem Programm. Da die Gruppen zum Teil weit entfernt voneinander wohnen, wurde die Zeit intensiv genutzt um das Projekt zu umreißen, Aufgaben zu verteilen und interne Kommunikationsstrukturen

auf zu bauen. Im Mai schließlich, beim letzten Teil der Ausbildung, muss das Projekt fertig geplant sein um die Durchführung zu sichern. Ein spannender Prozess ist nun initiiert, der Berlin mit dem Schwarzwald und dem Saarland, den Odenwald mit dem Rheingau, den Taunus mit



dem Raum Limburg verbindet.

Abschluss

In der ausführlichen Abschlussrunde wurde wiederum die vertrauensvolle Atmosphäre erwähnt, aber auch, dass der initiierte Prozess einerseits ein mulmiges Gefühl verursache, aber auch eine rasante Spannung, was über Bundesländer- und Diözesangrenzen hinweg so passieren wird.

In der Ausbildungsinitiative Südwest haben sich die DJK-Diözesanverbände Freiburg, Limburg, Mainz, Speyer und Trier im Jahr 1994 zusammengeschlossen. Im Jahr 1995 startete man gemeinsam mit der JugendleiterInnenausbildung, der ÜbungsleiterInnenausbildung und nun die VereinsmanagerInnenausbildung.

Text: Mäker/Sattler

Engagiert und erfolgreich: Familie Schratz

DOSB-Familienwettbewerb an DJK-Familie aus Griesheim

In der 4. Generation aktiv, 22 Personen, eine Leidenschaft: Familiensport. Die Familie Schratz aus Frankfurt-Griesheim ist der Hammer! Sie gewann den DOSB-Familienwettbewerb und wird als engagierteste

der DJK Griesheim 384 Mitglieder in den Abteilungen Fußball, Tennis, Tischtennis, Spiel-Spaß-Bewegung für Kids, Damengymnastik, Wassergymnastik und Nordic Walking versammelt.

Hans und Loni Schratz, die ab 1966 bis in die neunziger Jahre als Kassierer in der Fußballabteilung, beim Bau des Vereinsheims und der Tennisanlage oder als Helfer bei Jugendturnieren und Weihnachtsfeiern sowie Vereinsfesten ihre Freizeit dem Verein widmeten. Ihre vier Kinder wuchsen praktisch im Verein auf und waren sportlich immer dabei. Manfred Schratz ist bereits seit 40 Jahren Jugendleiter von DJK Schwarz-Weiß Griesheim, seine Schwester Monika Horst die Frauenwartin und Mitorganisatorin bei verschiedenen Veranstaltungen, Helmut Schratz Betreuer und Helfer und Winfried Schratz ist seit 38 Jahren als Jugendfußballtrainer tätig, seit letztem Jahr gemeinsam mit seinem Sohn Sven. Auch die Ehepartner engagieren sich: Frank Horst, seit 43 Jahren im Verein, als Tischtennis-Abteilungsleiter, Jugendfußballtrainer und heute als Tischtennis-Mannschaftsführer, Brigitte als Übungsleiterin und Elke als Abteilungsleiterin.



Vereinsfamilie ausgezeichnet. So eine Großfamilie ist nicht alltäglich. 27 Personen umfasst der Schratz/Horst-Clan, und die ganze Kraft dieser Familie gilt der DJK Schwarz-Weiß Griesheim. „Das Besondere ist, dass sich wirklich alle Mitglieder der Großfamilie in Vereinen engagieren. Dieses intakte Familienleben strahlt auch auf die Atmosphäre im Verein aus“, lobt der 1. Vorsitzende der DJK Herbert H. Walle die Familie Schratz. Insgesamt sind in

Engagement ist selbstverständlich

In der Familie Schratz hat Engagement eine lange Tradition. Der Stammbaum beginnt mit den im Jahr 2002 verstorbenen Eltern



Durch das Engagement der Erwachsenen sind die Enkel und Urenkel ganz selbstverständlich in Sport- und Vereinsleben hineingewachsen.

Nationalspieler und Bundesligatrainer

In der Großfamilie verbinden sich Freizeit-, Behinderten- und Leistungssport.

Die Enkel Kai und Ralf Horst brachten es sogar als Fußballspieler bis in die U16-Nationalmannschaft. Zehn Länderspiele haben beide absolviert. Sie spielten bis zur C-Jugend bei DJK Schwarz-Weiß Griesheim und danach bei Eintracht Frankfurt. Die beiden sind nun 35 Jahre alt und immer noch aktiv. Ralf hat zudem die Trainerlaufbahn eingeschlagen. Der ältere Bruder Lars Horst ist Jugendfußballtrainer und dessen Frau Nicole Übungsleiterin beim Kinderturnen.

Enkelin Nora Schratz, geboren 1979, ist auf den Rollstuhl angewiesen. Sie nahm an der integrativen Gymnastik in Griesheim teil und schlägt die Brücke zum Leistungssport. Als Rollstuhlbasketballerin nahm sie dreimal an den Paralympischen Spielen teil, wurde Deutsche Meisterin und sogar Europameisterin. Sie trainiert die Mainhattan Skywheelers in der Bundesliga. Ihre Schwestern Nathalie und Pia engagieren sich als Übungsleiterinnen für die ganz Kleinen beim Kinderturnen.

Die Freude am Sport und der Gemeinschaft

„Ohne Familie Schratz wären die Freizeiten der

Jugendfußballabteilung, Turniere, Weihnachtsfeiern und Auslandsfahrten gar nicht möglich“, berichtet der 1. Vorsitzende. Die Mitglieder der Familie Schratz trainieren Jugendliche, leiten Spiele als Schiedsrichter, pflegen die Internetseite und leiten die Übungsstunden in den Gymnastikgruppen. Das Engagement zieht sich durch



Bild: Familie Schratz bei der Ehrung im Frankfurter Römer

das gesamte Vereinsleben und prägt den Club seit beinahe 50 Jahren. „Es ist die Freude am Sport und an der Gemeinschaft“, erklärt Manfred Schratz die Grundhaltung seiner Familie. „Wir haben die Verantwortung für unsere Gesellschaft, uns ehrenamtlich zu engagieren. Wir möchten Vorbild sein und andere animieren, mitzumachen.“ Besonders in der jüngsten Familiengeneration mit sieben Kindern, die ebenfalls bereits in Sportvereinen aktiv sind, erkennt er die Fortschritte in der Persönlichkeitsentwicklung durch eine sinnvolle

Freizeitbeschäftigung. „Außerdem lernen wir neue Leute kennen“, sagt Manfred Schratz, der seit 40 Jahren als Jugendleiter schon Generationen von Fußballern betreut hat.

Ehrenbrief des Landes Hessen

Für sein Engagement in der Jugendarbeit ist der 1951 geborene Manfred Schratz schon mit dem Ehrenbrief des Landes Hessen und 2006 mit der goldenen Ehrennadel der DJK ausgezeichnet worden. Monika Horst und Winfried Schratz erhielten 2011 die silberne Ehrennadel der DJK. Nun kommt als Krönung die Auszeichnung als engagierteste Vereinsfamilie Deutschlands hinzu.



Termine 1. Halbjahr 2012

März

- 9.3.2012 Gesamtvorstand/Naurod
- 10.3.2012 Frühjahrstagung/Naurod
- 15.3.2012 LV-Vorstand/Mühlthal
- 30.3.2012 Diözesaner Jugendtag/Limburg
- 31.3.-7.4.2012 DJK Familienskifreizeit

April

- 14.4.2012 DJK Kolleg / Limburg
- 28.4.2012 DJK DV Kegeltturnier in Bad Homburg

Mai

- 5.5 2012 DJK DV TT-Turnier/Zeilsheim
- 10.-13.5.2012
- 3. Block DJK Vereinsmanagerausbildung
- 16.-20. 5. 2012 Katholikentag/Mannheim
- 24.5. 2012 LV-Vorstand/Mühlthal

Juni

- 1.-3. 6.2012 Jugendleitung WE/Hübingen
- 7.-10. 6.2012 Fußball Jugendturniere
- 7.-10. 6.2012 TT-Championat
- 8.-10.6.2012 DJK Bundestag / Regensburg
- 12. Juni 2012 Gesamtvorstand
- 16.6.2012 „Topteam“ Mädchenfußballturnier / Königstein.
- 17. Juni 2012 LV-Wandertag/ Bad Homburg-Kirdorf
- 18.-20. Juni 2012 Übungsleiterausbildung B-Lizenz/ Seibersbach
- 29. 6.-1.7.2012 ÜL-WE Seniorensport 50+/Hübingen

OUR NEXT topteam 2012
by Bistum Limburg

Gemeinsam mit euch ermitteln wir **our next topteam 2012**
Ob Schulteams oder Freizeitsportlerinnen, ob Ministrantinnen oder Pfadfinderinnen, ob KJGlerin oder DJKlerin, ob Kolpingjugend oder KSJlerin oder einfach nur Freundinnen. Meldet euch als Team an und gewinnt einen von vielen Preisen.

MädchenFußballturnier
Samstag, 16. Juni 2012
Sportplatz des Taunusgymnasiums in Königstein

ORT: Sportplatz des Taunusgymnasiums in Königstein
DATUM: 16. Juni 2012 von 10.30-16.30 Uhr
TEAM: 6-7 Spielerinnen von 10 bis 16 Jahre

ANMELDUNG:
bis 1. Juni 2012 über
www.ministrantenarbeit.bistumlimburg.de

Ein Angebot von
MINIS Mädchenarbeit im Bistum Limburg
Bistum Limburg
Bistum Limburg
DJK sportjugend

Freitag, 30. März 2012 // ab 17 Uhr // Limburg

Diözesaner Jugendtag

Info und Anmeldung: www.jugendtag.bistumlimburg.de

Herausgeber: DJK-Sportverband / Diözesanverband Limburg
Redaktion: Dieter Euler, Joachim Sattler, Internetseiten und Infos der DJK-Vereine und des DJK Bundesverbandes.

Layout: Joachim Sattler; Korrektur / Versand: Beate Böcher,
Fotos: Joachim Sattler, DJK-Bundesverband, Fotos von DJK-Veranstaltungen
Anschrift: DJK-Diözesanverband Limburg - Geschäftsstelle - Am Roßmarkt 12; 65549 Limburg /Lahn
Telefon: 0 64 31 - 295 364 od. -384; Telefax: 0 64 31 - 295 395; mail: djk@bistumlimburg.de
Internet: Diözesanverband: www.djk-Limburg.de; Landesverband Hessen: www.djk-hessen.de